

# GLOSSAR

**KI**



Künstliche Intelligenz bezeichnet Computerprogramme, die aus vielen Beispielen lernen können.

Sie sind nicht „intelligent“ wie ein Mensch, sondern folgen Strukturen.

Drucke diese Seiten beidseitig aus, damit Begriffe und Definitionen direkt zusammen passen. Sobald die Karten bereit liegen, könnt ihr das Wissen auf verschiedene Weise lebendig werden lassen:

- **Wissens-Check:** Erkläre den Begriff in eigenen Worten und prüfe zur Kontrolle die Rückseite.
- **Partner-Quiz:** Einer zeigt den Begriff und der andere gibt die Erklärung, was das gemeinsame Verstehen fördert.
- **Begriffe-Raten:** Beschreibe ein Wort, ohne es zu nennen, während dein Gegenüber rät – die Rückseite hilft dabei.
- **Satz-Baustelle:** Bilde einen Satz mit dem gezogenen Begriff, um Theorie und Praxis alltagsnah zu verbinden.

Das gemeinsame Entdecken macht einfach mehr Freude, wenn wir uns die digitale Welt Schritt für Schritt spielerisch erschließen.

**Künstliche  
Intelligenz  
(KI)**



**Algorithmus**



**Chatbot**



**Prompt**



**Modell**



**Halluzi-  
nation**



**Sprach-  
modell**



**Feedback**



**Persona-  
lisierung**



Hierbei handelt es sich um ein Programm, das wie ein digitaler Partner mit echten Menschen spricht und Antworten gibt.

Dieser gleicht einer Art Rezept, nach dem ein Computer Schritt für Schritt vorgeht, um zu denken oder zu handeln.

Darunter versteht man ein Computerprogramm, das aus Beispielen lernt und dadurch in der Lage ist, selbstständig neue Ideen oder Antworten zu entwickeln.

Dies beschreibt Situationen, in denen eine KI so überzeugt klingt, als würde sie Fakten nennen, obwohl sie sich die Informationen eigentlich nur ausgedacht hat.

Dies stellt das „Gehirn“ der KI dar, in dem alle gelernten Zusammenhänge und Informationen gespeichert sind.

So wird die Frage oder Aufgabe genannt, die man der KI stellt, wobei die Antwort umso hilfreicher ausfällt, je präziser die Formulierung gewählt ist.

Das ist, wenn die KI Aufgaben so auswählt, dass sie exakt zum individuellen Lernstand sowie zum Tempo des Kindes passen.

Dies bedeutet Rückmeldung darüber, was bereits gut gelungen ist und wo noch Verbesserungsmöglichkeiten bestehen.

Damit ist eine KI gemeint, die menschliche Sprache versteht und darauf aufbauend eigene Texte verfassen kann.

**Reflexion**



**Transfer**



**Lernpfad**



**Daten-  
schutz**



**Privats-  
phäre**



**Falsch-  
nachricht  
(Fake)**



**Transparenz**



**KI Ethik**



**Medien-  
kompetenz**



Damit ist der ganz persönliche Weg mit Zwischenschritten, den ein Kind durch ein neues Thema nimmt.

Dies beschreibt die Fähigkeit, gelerntes Wissen aus einem Bereich erfolgreich in einem ganz neuen Zusammenhang anzuwenden.

Hierunter versteht man das bewusste Nachdenken über das eigene Lernen, um sich beispielsweise zu fragen, wie man eine bestimmte Herausforderung gemeistert hat.

Hierbei handelt es sich um eine Information, die nicht der Wahrheit entspricht, selbst wenn sie täuschend echt aussehen mag.

Damit ist der ganz persönliche Bereich gemeint, der nur einen selbst etwas angeht und in dem man sich sicher fühlen darf.

Dieser stellt sicher, dass alle persönlichen Informationen geschützt sowie geheim bleiben und nicht ohne Erlaubnis weitergegeben werden.

Die Fähigkeit digitale Werkzeuge kritisch zu hinterfragen sowie verantwortungsbewusst mit den eigenen Daten umzugehen.

Das beschreibt das gemeinsame Nachdenken darüber, was im Umgang mit Technik richtig, fair sowie verantwortungsbewusst gegenüber anderen ist.

Dies bedeutet Offenheit und Klarheit darüber, woher eine Information stammt oder wie ein Ergebnis zustande gekommen ist.

**Brain-  
storming**



**Story-  
board**



**Mindmap**



**Avatar**



**Simulation**



**Co-  
Kreation**



**Lern-  
strategie**



**Meta-  
kognition**



**Selbstwirk  
samkeit**



Diese gleicht einer Gedankenkarte, bei der ein zentrales Wort in der Mitte steht und alle weiteren Ideen sowie Teilbereiche wie Äste drumherum angeordnet werden.

Das ist eine Folge von Bildern oder Skizzen, mit denen man eine Geschichte, ein Interview oder ein Projekt im Voraus plant.

Dabei werden viele verschiedene Ideen gesammelt, ohne diese sofort zu bewerten, um der Kreativität freien Lauf zu lassen.

Darunter versteht man das partnerschaftliche Zusammenarbeiten zwischen Mensch und Maschine, bei dem beide Seiten ihre Stärken einbringen, um gemeinsam etwas ganz Neues zu erschaffen.

Dabei stellt ein Computer eine reale Situation nach, wie wir es zum Beispiel von der Wettervorhersage kennen.

So nennt man eine erfundene Figur oder ein digitales Ich, das beispielsweise in einem Spiel oder einer Simulation genutzt wird.

Damit ist das wertvolle Vertrauen in die eigene Kraft gemeint, das einem Kind das Gefühl schenkt: „Ich kann selbst etwas bewirken!“.

Dies beschreibt das bewusste Nachdenken über das eigene Denken, etwa wenn ein Kind prüft, woran es merkt, dass es ein Thema wirklich verstanden hat.

Hierunter versteht man hilfreiche Methoden beim Lernen, die von Wiederholungen über Zeichnungen bis hin zu gezielter Bewegung reichen können.